

Vegeta's Schwester

Alles über das Leben der Saijin Prinzessin

Von Saiyan-Princess

Kapitel 3: Megeta und Sarah

Megeta und Sarah

Dort angekommen kann sie Ginyu nicht sofort finden, also fragt sie einen Soldaten der dumm mitten auf dem Platz herumsteht.

„Hey Soldat!“

„Ja Miss?“

„Kannst du mir sagen so Ginyu sich aufhält?“

„Nicht genau, aber er müsste bei der Abteilung D sein!“

„Gut danke ich werde mal nachsehen!“

„Immer zu diensten Miss!“

„Jaja schon gut!“ sagte sie und machte sich auf den Weg zur Abteilung D.

Dort sah sie Ginyu wie er gerade ein paar Soldaten zwang Liegestütze zu machen.

„Hey Ginyu nun hör doch auf ständig die Soldaten zu quälen!“ sagte sie leicht grinsend.

„Ach du scheiße Megeta was zu Teufel machst du denn hier?!“ fragte er entgeistert.

„Wir haben noch ein Hünchen zu rupfen fallst du das schon vergessen haben solltest!“

„Ach haben wir das?“

„Ja du weichei haben wir!“ sagte sie geladen.

„ich bin kein weichei du dämliches Weib!“

„Ach nein, und was war das letzte Woche mit unserem Kampf? Warum bist du denn so schnell verschwunden?“

„Naja weil Meister Freezer mich nun mal brauchte!“

„Na und glaubst du ich komme jedes Mal gleich angerannt, wenn Cooler irgendwas von mir will, wenn ich mitten in einem Kampf stecke?!“

„Ich bin eben nicht wie du, du Zicke!“

„Stimmt ich bin kein Schleimer!“

„Was wen nennst du hier einen Schleimer?“

„Na dich oder siehst du noch einen anderen???“

„Sag mal weißt du eigentlich wen du da vor dir hast?“

„Ja na klar Ginyu den besten Schleimer dieses Planeten und Anführer der Weicheier! Noch fragen?“

„Also jetzt reicht's mir du Göre! Ich mache dich so was von fertig!!!“

„Uhhh... Ich zittere vor Angst!“

Noch während sie das sagte griff Ginyu sie auch schon an!

Megeta wehrte sich und schlug sich ganz gut. Schon bald hatte sie die Oberhand, als plötzlich Freezer auftauchte.

„Was mach ihr denn da schon wider?“ fragte er genervt.

„Sieht man das denn nicht!“ antwortete Megeta gereizt während sie Ginyu's angriffe abwehrte.

„Hört auf! Ihr seid die Anführer der Sondereinsatzkomanden von Cooler und mir, ihr solltet zusammen arbeiten anstatt euch gegenseitig umzubringen!“

„Schade so währe ich ihn aber endlich los!“ sagte Megeta mit ihrem typischen fiesen Grinsen im Gesicht.

„Megeta nun lass ihn doch endlich in ruhe!“

„Wieso er hat doch angefangen!“ entgegnete sie scharf.

„Weil du mich beleidigt hast!“ konterte Ginyu

„Aber du beleidigst hier ja gar keinen was?“ fragte sie ironisch

„So langsam reicht es mir mit euch! Ginyu du gehst wieder zurück an deine Arbeit!“ sagte Freezer genervt.

„Jawohl Meister!“ bestätigte Ginyu, Freezers Aufforderung.

„Und du bist doch ein Schleimer!“ sagte Megeta grinsend.

„Und du Megeta kommst mit mir für dich habe ich auch eine Aufgabe!“

„Was vergiss es ich habe heute Frei!“ schrie sie ihn entsetzt an.

„Tja so wie es aussieht nicht mehr meine Liebe! Also kommst du nun mit oder muss ich dich zwingen?“

„Jaja schon gut ich komme ja schon!“ seufzte sie.

Sie ging hinter Freezer her bis sie zur Abteilung A gelangten. Dort wartete schon ein junges hübsches Mädchen auf sie.

„Och nee nicht die olle Kuh schon wieder!“ sagte Megeta genervt.

„Ich bin keine Kuh du blöde Tussi!“ entgegnete das Mädchen ihr sauer.

„Ohh wie ich sehe kennt ihr euch schon?“ sagte Freezer grinsend.

„Ihr beide werdet ab heute zusammenarbeiten und zwei ganz spezielle Rekruten trainieren. Ist das klar?“ fragte Freezer im scharfen ton.

„Ja Meister!“ sagte das Mädchen höflich.

„Auf gar keinen fall werde ich mit der zusammen arbeiten!“ schrie Megeta und deutete auf das Mädchen das neben ihr stand.

„Oh doch Megeta das wirst du!“

„Und was ist wenn ich mich weigere mit der da zusammen zu arbeiten?“ fragte sie noch immer stink sauer.

„Hey die da hat auch einen Namen!“ gab sie scharf zurück.

„Na und das ist mir doch egal!“ schrie sie das Mädchen an.

„falls du dich weigern solltest werde ich meinem Bruder erzählen was du hier für ne Show abziehst mein liebes Fräulein! Und das wird glaube mir nicht schön für dich!“

Megeta schaute ihn mit ihrem Killerblick an, sagte dann aber doch ganz ruhig: „Na schön her mit den Idioten.“

„Na also geht doch warum nicht gleich so?“ fragte Freezer in einem triumphierendem Tonfall.

Megeta schaute ihn noch immer mit ihrem Killerblick an, bis er raus ging um die Rekruten zu holen. Dann widmete sie sich dem Mädchen ,das neben ihr stand und sagte scharf: „Wenn du an deinem Leben hängst dann würde ich mir an deiner Stelle nicht doof kommen Kapsche?“

„Na du scheinst dich ja für mächtig cool zu halten. Aber mir ist Egal was du machst oder befiehlt ich werde nur meinen Job machen und von dir werde ich mir gar nichts

sagen lassen. Aber dennoch möchte ich gerne deinen Namen erfahren damit ich weiß wie ich dich ansprechen kann wenn irgendwas passieren sollte!" sagte sie leise und selbstsicher.

„Ach was soll den schon passieren außer das ich dich an dem nächsten Baum aufhänge wenn du weiter so mit mir redest!" sagte sie ebenfalls ganz Ruhig und selbstbewusst.

„Aber meinen Namen nenne ich dir wohl doch besser damit du mich verpetzen kannst wenn ich wieder scheiße gebaut habe!" meinte sie ironisch.

„Ach nun komm irgendwie muss ich dich doch vor den Rekruten ansprechen oder? Also ich bin Sarah und du!"

„Tust wenn du vorhin mal zugehört hättest, hättest du gehört wie Freezer mich genannt hat!"

„Das heißt du bist Megeta? Ich dachte er hätte dich nur so genant weil du so frech zu ihm warst..."

„Was hat den das damit zu tun?"

„Naja Megeta ist dafür bekannt das sie so frech ist aber das du das wirklich bist hatte ich nie gedacht. Das würde heißen das du die Prinzessin bist und das würde auch dein herumkommandieren erklären!" schlussfolgerte sie schließlich überrascht.

„Hmm.... Na du scheinst dich ja ziemlich auszukennen! Also tust du jetzt was ich sage?"

„Nein ich mache was ich will!"

„Na schön aber wehe dir du nervst mich mit irgendwas!"

„Jaja ist schon gut."

Nun kam Freezer mit den beiden Rekruten zurück.

„Also das ist Ray!" er deutete auf einen jungen gutaussehenden Mann rechts von ihm.

„Uns das ist Sasha!" nun deutete er auf den jungen Mann zu seiner linken.

„So Jungs das sind eure Ausbilderrinnen Sarah und Megeta! Viel spaß noch Mädels!" sagte er und ging weg.

„Freezer du bist so ein blödes Asch! Ich werde in meiner Freizeit garantiert keine Rekruten Ausbilden!" rief Megeta ihm hinterher.

„Sag mal Megeta hatten wir dieses Thema nicht gerade erst?" fragte er wehrend er sich zu ihr umdrehte.

Megeta schaute ihn mit hasserfülltem Blick an sagte aber nichts mehr. Freezer drehte sich um und ging weiter.

Megeta schaute mit dem selben Blick zu den Rekruten und sagte eiskalt: "Wehe euch ihr macht Zicken, dann mache ich euch kalt, und das Schwöre ich euch!!!!"

Die beiden jungen Männer schauten sich Ängstlich an und sagten schließlich mit Ängstlicher Stimme: "Ist gut wir sind ganz brav!"

„Dann ist ja gut!" gab sie zufrieden zu verstehen.

„Kommt last uns was essen gehen!" sagte Sarah freundlich.

Megeta schaute sie mit bösem Blick an sagte dann aber schließlich Happy: "Ist gut hab schon nen Bärenhunger!"

Alles klappte weg. Als sie wieder aufgestanden waren sagten sie im Chor: "Na du hast vielleicht Stimmungsschwankungen!"

Megeta grinste zufrieden.

So machten sich alle vier auf den Weg zu Kantine.

So das war's wieder mal von mir im nächsten Teil werde ich euch alles über die Ausbildung der beiden Rekruten erzählen. Bis denne

Eure
Demon-Meg